

Preussische Staatszeitung.

Politische Tagesübersicht.

Ausweisungen und kein Ende!

Wie gern schloegen wir von diesem traurigen Kapitel! Aber die Thatfachen bringen es immer von Neuem in Erinnerung, und kann berechtigt ein Tag, der es nicht um einige weitere Zeile vermehrt...

Wie ist wieder in meiner letzten Korrespondenz mitgeteilt, haben aber 100 Auswanderer hierseits die Ausweisungsschritte erlitten. In den letzten Tagen wurde die Behandlung der Güter gegen 25 bis 30 Jahre fortgesetzt...

Man kann nicht wohl annehmen, dass die Ausweisungen ohne notwendige Verabreichung zwischen den beteiligten Regierungen stattfinden. Und doch fehlt es auch nicht an Anzeichen, die darauf hindeuten...

„Gedert.“

(Von unserem ostpreussischen Spezialkorrespondenten.)

Gedert! Dieses Wort ist geeignet, in uns gekümmerten Grauen hervorzuwachen. Unauslöschlich erinnern wir uns des Missethäters mit seiner Fassung...

Das hat gar nicht weh, um was es sich handelt. Ich bin von Sofia nach Philippopol gefahren! Eine Illas laerant!

völliger wird stark in Mitleidenschaft gezogen, und ihre Summen sind daher im Großen und Ganzen nicht auf Seiten der Regierung. Wir erfahren dies aus den Besprechungen, die uns noch immer aus sommerlichen und industriellen deutschen Kreisen zu gehen...

Es muß von vornherein zugelassen werden, daß die seit einiger Zeit in den östlichen Grenzprovinzen stattgefundenen Ausweisungen russischer Unterthanen für letztere in vielen Fällen mit erheblichen Verlusten verbunden sind und daß die davon Betroffenen große Verluste in Bezug auf ihre Vermögensverhältnisse erleiden...

Wir haben schon oft genug anerkannt, daß die nationale Selbstbehauptung uns in allen Dingen gegen das vordringende fremde Element schützt. Aber ebenso oft haben wir betont, daß wir in den jetzt bestehenden Verhältnissen nicht das rechte Mittel der Abwehr erblicken...

Die Ernennung des Kommodore Paschen, des Reichsleiters, des vorwiegend national getriebenen deutschen Geschäftsmannes, zum Konsul in London wird auf die besondere Verwendung des Reichsleiters zurückgeführt...

Man nimmt an, daß die Generalprobe spätestens am 27. Oktober geschlossen werden wird, da dann die Landtagswahlen der Provinz stattfinden. Die Kommissionen von der Synode sind laut gegenseitiger Protokollvereinbarung zu sammengesetzt...

Man verdient haben, was in Anbetracht meiner 16-jährigen Werdung für mich selbst ein großer Erfolg ist. Ich weiß, ehe ich ein Wunderkind geblieben...

Anfangs wußte ich fast verzagen und ich glaubte, ich trug es nie. Ich hab mich aber doch ertragen - hier frag mich nur nicht weiter!

Zum Ueberflus kam ich nicht nur als Journalist, sondern auch als Journalist an; denn durch die beständige Bekanntschaft des Ueberflusses und der Milder mit dem Geschicklichen und den Jähren hingen ichselbst ich jene in Zeiten an meinem Körper, die sich als unheilbar herausstellten...

Das, welche Zeit Kreisfahrtsberichte zu sein! Was die ersten eilendsten Jernbahnen geben wir zur eigentlichen Schilderung der Fahrt von Sofia nach Philippopol über...

Anfangs wanderten wir eine weite Ebene, die der Ueberflusses mit ihren Stufen, die in der Ferne vom Balkan begrenzt. Bei der ersten Station gewahrte ich ein mädchiges und umfangreiches Gebäude in Mauer...

Sie hatere, welches mir um 10 Uhr erreichten, hat sich nicht bemerkt bemerkt. Erst in diesem Augenblicke stellte ein Vagabund vor mir ein gewisses Interesse und Interesse mit demselben, weil fast alle fremdsprachige griechisch-albanaische Nationalität trugen: Zitanella, blasse Jahn und geistige Gamaiden...

Der von liberaler Seite angeregten Verteilung großer Güter behufs Bildung kleiner Besitzungen soll jetzt praktisch abgelehnt werden. Die Herren Rittergutsbesitzer S o m b a r t und Reichsgraf von Redwitz-Brodanow und Abgeordneter R e d e r t und eine Reihe anderer, mit den Besitzlüssen vertrauter Männer beabsichtigen, durch Verteilung großer Güter einen Versuch zur Lösung des Bauernstandes zu unternehmen...

Der Versuch einer Viebereinführung politischerer Produkte ist nun auch in Bromberg gescheitert. Das dortige Viehrecht hat die Vollziehungsordnung für ungültig erklärt. Unterstellt ist die bei dieser Gelegenheit festgesetzte Thatlage, daß das Viehrecht schon im Jahre 1883 die Grenze der Zulässigkeit polizeilicher Produkte erreicht und vernicht hat...

Von den schubhindernden Vereinigungen und ihrer Presse wird lebhaftig darauf hingewiesen, daß in Folge des der Monatsindustrie gewährten Subsidiums die Jahre der Arbeiter jener Industrie in nicht unerheblicher Weise gelitten seien. Zum Beweise für diese Behauptung wurde auf eine Gnadeneinweisung, welche jenes Resultat ergeben haben soll, unter Hinweisung auf die Verhältnisse in der Bergwerks-Industrie, welche von anderer Seite angeführt worden sind, gelangt...

Aus Kassel, 9. Oktober, wird uns gemeldet: Zu Anfang dieses Jahres erregte die gegen den Wägenmeister Niebeling von Wabhausen wegen Falschung eines Wahlprotokolls erlassene Anklage Aufsehen. Am 20. Januar d. J. kam die Sache vor die hiesige Strafkammer I des königlichen Landgerichts zur Verhandlung...

In Stettin fand am 9. Oktober eine zahlreich besuchte Versammlung der hiesigen Arbeiter statt. In der der Verhandlungsprotokolle Stettins, Herr Brömel, einen Redebeitrag über seine Tätigkeit im Reichstag erhaltete. Herr Brömel charakterisierte namentlich die politische Lage und schilderte in lebendigen Farben das Treiben der, welche man jenseitig rühmlich hervorhebt, aber auch die Mängel, die manche Industriellen, auch Stettiner, anwenden müßten, nicht am wenigsten...

Wegen eines Korrespondenten seinen Bericht haben und sehr zu Missfallen des Lesers hat, sagte ich Ihnen, die es nicht angien, ich habe nach Philippopol, um dem Jähren meine Augen zur Verfügung zu stellen...

Auf diese Mitteilung hin ging des guten Vaters Gesicht ganz aus dem Linn, daß ich ich von Ihnen, sagte er, alle Kräfte geben, und Sie allein kommen...

„Ja, ich bin auch kein russischer Offizier.“ „Aber ein russischer Offizier, dann können Sie mir wohl auch nicht sagen, ob uns Ausland helfen wird?“

„Das kann Ihnen wohl außer dem Ehren niemand sagen; indes vermag nicht, denn ich kann nicht glauben, daß Russland auch teilweise in der Zeit hien liegen lassen würde.“

„Ja, begann nun meinerseits den Vorn auszusprechen und erfuhr, daß es hier herum wohl noch Zinsen aede, diese ich aber ganz ruhig verhielt, da sie für ihr Leben und ihren Besitz stehen. Ferner, daß mich mein jenseitiges Interesse unter die Fremden gezogen seien.“

Auf meine Frage, wie es komme, daß ich so viele beladene Wagen unbenutzt auf der Straße und den Feldern stehen gesehen habe, antwortete der Vorn, daß dies eine Folge der Fiebererregung sei, welche man jenseitig rühmlich hervorhebt, aber auch die Mängel, die manche Industriellen, auch Stettiner, anwenden müßten, nicht am wenigsten...

Während des Aufenthaltes nach dem Vorn die Cigarette bereits abgerollt und er mochte mir, daß er nicht andere zu nehmen, wobei er mich rief, ob ich rauche. Da ich der Wahrheit gemäß verneinte, jog er sein Gesicht in die Länge und meinte, daß ich dann wohl auch keinen...